

Hochzeit der Vampire ...: Gay Fantasie

Von Hagen Ulrich

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #107566 in eBooksVerffentlicht am: 2012-01-01Erscheinungsdatum: 2012-01-01File Name: B00IJS3QFG | File size: 45.Mb

Von Hagen Ulrich : Hochzeit der Vampire ...: Gay Fantasie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Hochzeit der Vampire ...: Gay Fantasie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schne Fantasy GeschichteVon SabineSchne Fantasy GeschichteHat mir sehr gut gefallen. Sehr genau beschrieben, man versingt in der Geschichte.Die Hauptpersonen haben tolle Charaktere.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schner Vampirroman mit anderen UrsprngenVon FrankZuerst war ich skeptisch, als ich die hier verffentlichten Rezensionen las, die ja doch recht vielschichtig sind. Vom Geheimtip bis zu abwertenden Rezi ist alles dabei. Dann habe ich die Autorenwebseite mit der Ankndigung von Fortsetzungen entdeckt und mir den Roman doch

bestellt. Gelockt hat mich auch der Umfang des Buches von mehr als 400 Seiten. Es ist eine positive Überraschung, da ein Vampirroman mal nicht in den USA an einem College spielt, sondern in Bonn im Umfeld der Universität. In der Hauptsache dreht es sich um zwei Familien, die Godesberger Familie Meyer-Frankenforst, einem alten Lehrerehepaar mit ihren zwei Adoptivkindern Jan und Nina. Diese haben in früher Jugend ihre Eltern durch ein islamistisch motiviertes Attentat verloren. Die andere Familie umfasst den marokkanischen Vampirclan der Al-Bucharis aus dem Atlasgebirge. Angeführt von einer alten Matriarchin, muss auch dieser Clan mit einem schweren Verlust zurechtkommen, denn durch einen Flugzeugabsturz kommt ein Großteil der Familie ums Leben. Der Autor beschreibt den unterschiedlichen Umgang der jungen Leute mit ihrem Verlust und bezieht dabei den reichen Schatz nordafrikanischer Mythen und Geistergestalten ein. Seine Vampire kommen nicht als blutschlürfende Monster daher, sondern bewahren eine Familienstiftung mit wertvollen Kulturschatzen in ihrer Kasbah. Der junge Elias Al-Buchari ist ein begnadeter Oud-Spieler und durch den Verlust depressiv geworden. Das Clan-Oberhaupt, Lalla Sara Al-Buchari, entschließt sich, ihn und seine Zwillingsschwester ins Ausland zu schicken und entdeckt die Familie Meyer-Frankenforst, die schon des Öfteren Studenten in ihrer alten Villa aufgenommen hat. Der alte Lehrer und sein Nachbar, ein noch praktizierender Hausarzt, werden durch einen gemeinsamen Bekannten in die Kasbah eingeladen und erfahren erstaunt, da es Vampire gibt. Noch dazu solche, die sehr friedlich daherkommen. Man wird sich schnell einig und lädt Elias und Mounia nach Bonn ein. Anders als die Nina und Mounia, die sich sofort gut verstehen, knallt es erst einmal kräftig zwischen Jan und Elias, denn Jan ist ein in einem festen Kfig an Vorurteilen gefangener junger Mann, der einen Horror hat vor allem, was ihn daran erinnert, wer seine Eltern auf dem Gewissen hat. Und dazu gehört auch Elias, der sich die verbalen Attacken des blonden Idioten, wie Jan von Elias Schwester Mounia genannt wird, nicht gefallen lässt. Doch zunehmend kommen die beiden sich näher, den Elias hat sich in Jan verguckt und versucht, die Festung zu knacken. Sehr interessant und detailgetreu beschrieben wird das Drumherum in Bonn. Da kommt ein wenig bekannter Geheimdienst daher, man erfährt etwas über das Villenviertel Bad Godesberg und seine Geschichte sowie über die Problemviertel der Stadt. Schmunzeln möchte ich über die Berlegung des Autors, was wohl die Parteien dazu sagen würden, wenn es Vampire gäbe. Auch sonst kommt der Humor nicht zu kurz, das eine oder andere Vampirklischee muss man dran glauben. Der Autor spielt gern mit Klischees, die Figur der Frauenbeauftragten der Bonner Polizei lie mich herzlich lachen. Wer blutspritzende Action erwartet oder brnftiges Hengstgestöhne zwischen Alpha-Männchen, wird mit dem Buch nichts anfangen können. Wer aber Lust hat auf ein Urban Fantasy Geschichte, die einen anderen Kulturkreis berührt und Lust macht auf mehr, der wird Freude haben an der Idee von Hagen Ulrich. Mein Tip: Zum Kapitel Heiligabend die CD Astrakhan Caf von Annouar Brahem in den Player legen und dann zu den Klängen von Halfaouine lesen. Zu wünschen gewesen wäre dem Buch ein besserer Lektor, der ein paar kleine Schwächen hätte ausmerzen können, die der Geschichte aber keinen Abbruch tun. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schwule Vampire Von Petra M. Jan und Nina, ein Geschwisterpaar aus Bonn, haben leider in ihrer Kindheit ihre Eltern bei einem terroristischen Flugzeugattentat verloren. Während Nina das Geschehene mittlerweile verarbeitet hat, sieht es mit Jan ganz anders aus. Hüfig verschlossen und zurückgezogen, mit sich selbst nicht eins, lässt kaum jemanden an sich heran, selbst seine Freundinnen sind eher Eintagsfliegen. Sie leben bei ihren Verwandten Monika und Clemens, die sie nach dem Unglück adoptiert haben. In ihrer Villa gibt es die Möglichkeit, Studenten aufzunehmen, und als es eine Anfrage der Al-Buchari-Stiftung gibt, ist schnell klar, dass das nicht einfach wird. Die Studenten Elias und seine Zwillingsschwester Mounia sind aus Marokko, und Jan kann schon den Gedanken an die beiden kaum ertragen, denn alle Menschen aus diesem Land sind für ihn potenzielle Attentäter. Und so werden die beiden von Jan bei ihrer Ankunft und ihrem Aufenthalt anfangs ignoriert und beschimpft, dass es schon fast schmerzt. Besonders schmerzhaft ist es für Elias, denn er findet Jan beraus attraktiv und verliebt sich in ihn trotz seiner massiven Ablehnung. Und dann gibt es da ja noch das Geheimnis der Al-Buchari-Familie: Sie sind Vampire, und bis auf Jan und seine Schwester wissen alle Bescheid. Meine Meinung Ich gestehe, nach den ersten 100 Seiten musste ich das Buch erstmal beiseite legen, es war mir einfach zu langatmig, ständig wurden Ereignisse und Gegebenheiten wiederholt, es ging nicht voran, zog sich entsetzlich in die Länge. Der etwas abgehackte Schreibstil des Autors brachte das Ganze dann zum Erliegen. Aber ich habe nicht aufgegeben und das Buch nun letztendlich komplett gelesen. Und ich muss sagen, im Verlauf wurde es besser. Die Geschichte bekam Schwung, wurde sogar spannend und das Tempo wurde ebenfalls gesteigert. So konnte ich erleben, wie Jan und Elias sich mit der Zeit doch näher kamen, allerdings nicht ohne den einen oder anderen Stolperstein. Hagen Ulrich beschreibt vieles sehr detailliert, das ist zum einen natürlich sehr schön, so kann der Leser sich das Ganze gut vorstellen. Doch leider verliert er sich dabei häufig in Wiederholungen, die völlig unnötig sind. Auch wäre es mir lieber gewesen, wenn nicht ganz so viele Personen darin vorgekommen wären, es wurde zeitweise schon recht unübersichtlich und verwirrend. Und ich finde es auch nicht nötig, dass hier fast schon eine Art Prchenvermittlung stattgefunden hat, das war mir echt zu viel. Die erotischen Szenen hielten sich in Grenzen, und ich fand es gut beschrieben, wie Jan und Elias sich langsam näher kamen, ohne sich gleich komplett die Klamotten vom Leib zu reißen. Womit ich nur sehr schlecht umgehen konnte, war die Tatsache, dass das Vampirdasein größtenteils förmlich einfach so hingenommen wurde, da hatte ich doch mit anderen Reaktionen gerechnet, allerdings bin ich eh nicht so die Vampirbuchleserin. Den Umgang damit fand ich teilweise recht ansant, so mit Blutkonserven im Kühlschrank. Unterm Strich Die Geschichte ansich hat mir gefallen, von

schwulen Vampiren hatte ich bis jetzt noch nicht gehört.

KurzbeschreibungSingle, schwul und Vampir. Als ob das nicht reichen wrde. Ein furchtbares Unglck, bei dem ein Groteil des marokkanischen Buchari-Vampir-Clans ums Leben kommt, katapultiert den 22jhrigen Oud-Musiker Elias in die Rolle des Erben der Familienstiftung, denn Lalla Sara, die 800 Jahre alte Vorsitzende der Stiftung, mchte sich eigentlich zur Ruhe setzen.Elias aber trumt von einem Leben als Musiker und Lalla Sara sieht, dass Elias in Depressionen versinkt und schickt ihn mit seiner Zwillingsschwester Mounia zum Studium nach Bonn. Dort begegnet Elias dem Studenten Jan Meyer-Frankenforst und es funkt krftig zwischen den beiden. Aber ganz anders, als Elias sich das wnscht. Trotzdem lsst sich Elias nicht unterkriegen, obwohl er manchmal fast verzweifelt an dem blonden Idioten, wie seine Schwester Mounia den eitlen Kraftsportler und oberflchlichen Modefetischisten Jan abfllig nennt. Doch der hat ganz andere ngste, die er hinter seinem arroganten Gehabe versteckt. Er befurchtet, mit Al-Quaida unter einem Dach zu leben und macht den Zwillingen das Leben zur Hlle.Als Jan merkt, dass Elias kein verkappter Attentter ist, ist es fast zu spt. Jan hat mit dem ganzen romantischen Vampirquatsch wie er es nennt nichts am Hut und macht nach einem Kinobesuch eine dumme Bermerkung ber Vampire. Ohne zu wissen, was Elias und seine Schwester sind, verletzt er den jungen Musiker damit und treibt ihn in die Fnge einer kriminellen Schlgertruppe in Bad Godesberg. Der alte Hausarzt der Familie Meyer-Frankenforst muss sein ganzes Knnen aufbieten, um den jungen Vampir zu retten, denn so hieb- und stichfest sind die Buchari-Vampire nun auch wieder nicht. Doch dieses Ereignis hat berraschende Folgen fr die Beziehung der beiden jungen Mnner.

KurzbeschreibungSingle, schwul und Vampir. Als ob das nicht reichen wrde. Ein furchtbares Unglck, bei dem ein Groteil des marokkanischen Buchari-Vampir-Clans ums Leben kommt, katapultiert den 22jhrigen Oud-Musiker Elias in die Rolle des Erben der Familienstiftung, denn Lalla Sara, die 800 Jahre alte Vorsitzende der Stiftung, mchte sich eigentlich zur Ruhe setzen.Elias aber trumt von einem Leben als Musiker und Lalla Sara sieht, dass Elias in Depressionen versinkt und schickt ihn mit seiner Zwillingsschwester Mounia zum Studium nach Bonn. Dort begegnet Elias dem Studenten Jan Meyer-Frankenforst und es funkt krftig zwischen den beiden. Aber ganz anders, als Elias sich das wnscht. Trotzdem lsst sich Elias nicht unterkriegen, obwohl er manchmal fast verzweifelt an dem blonden Idioten, wie seine Schwester Mounia den eitlen Kraftsportler und oberflchlichen Modefetischisten Jan abfllig nennt. Doch der hat ganz andere ngste, die er hinter seinem arroganten Gehabe versteckt. Er befurchtet, mit Al-Quaida unter einem Dach zu leben und macht den Zwillingen das Leben zur Hlle.Als Jan merkt, dass Elias kein verkappter Attentter ist, ist es fast zu spt. Jan hat mit dem ganzen romantischen Vampirquatsch wie er es nennt nichts am Hut und macht nach einem Kinobesuch eine dumme Bermerkung ber Vampire. Ohne zu wissen, was Elias und seine Schwester sind, verletzt er den jungen Musiker damit und treibt ihn in die Fnge einer kriminellen Schlgertruppe in Bad Godesberg. Der alte Hausarzt der Familie Meyer-Frankenforst muss sein ganzes Knnen aufbieten, um den jungen Vampir zu retten, denn so hieb- und stichfest sind die Buchari-Vampire nun auch wieder nicht. Doch dieses Ereignis hat berraschende Folgen fr die Beziehung der beiden jungen Mnner.